
Protokoll der Jahreshauptversammlung am 23.01.2010

Sitzungsleiter: Bernd Dettmer
Weitere Anwesende: siehe Anwesenheitsliste
Protokollführer: Daniel Dettmer
Beginn: 20:10 Uhr in der Mehrzweckhalle
Ende: 22:10 Uhr

Die den Mitgliedern per Aushang mitgeteilte Tagesordnung umfasste folgende Punkte:

- 1) Begrüßung
 - 2) Totenehrungen
 - 3) Ehrungen
 - 4) Feststellen der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder
 - 5) Verlesen der Niederschrift vom 17.01.2009
 - 6) Berichte des Vorstandes, der Abteilungsleiter und Vertreter des Festausschusses
 - 7) Bericht des Geschäftsführers, Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
 - 8) Wahl eines Alterspräsidenten
 - 9) Entlastung des Vorstandes
 - 10) Wahlen des Vorstandes
 - 11) Wahl eines Kassenprüfers
 - 12) Wahl zweier neuer Mitglieder des Festausschusses
 - 13) Antrag auf Änderung der Vereinssatzung
 - 14) Geplante Veranstaltungen
 - 15) Anträge und Verschiedenes
-

1. Begrüßung

Bernd Dettmer eröffnete die Versammlung und begrüßte alle anwesenden Mitglieder und Gäste.

2. Totenehrungen

Im vergangenen Jahr waren keine Vereinsmitglieder verstorben.

3. Ehrungen

Bernd Dettmer überreichte Christina Rosenmüller und Ruth Schrader die goldene Ehrennadel für 25 Jahre SKG-Mitgliedschaft. Für 10 Jahre Mitgliedschaft konnte Bettina Dettmer mit der silbernen Nadel geehrt werden. Die ebenfalls zu ehrenden Heide Duckstein, Elli Breustedt und Benno Eisler ließen sich entschuldigen.

4. Feststellen der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder

Zur Jahreshauptversammlung waren 48 stimmberechtigte Mitglieder und 2 Gäste anwesend.

5. Verlesen der Niederschrift vom 17.01.2009

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wurde vom Schriftführer verlesen und von der Versammlung ohne Einwände genehmigt.

6. Berichte des Vorstandes, der Abteilungsleiter und Vertreter des Festausschusses

Bernd Dettmer umriss kurz die **Vorstandsarbeit** im vergangenen Jahr: Mit 20 Vorstandssitzungen war dieses recht arbeitsintensiv. Es gab eine JHV die zwölf regulären Sitzungen des erweiterten Vorstands. Der geschäftsführende Vorstand tagte noch viermal wegen der Vorbereitung des 60. Vereinsjubiläums und dreimal aufgrund der Planungen zum 51. Volksfest. Hauptarbeiten neben Jubiläum und Volksfestplanung waren Planung und Bau der Flutlichtanlage auf dem Sportplatz (der gerade aufgrund fehlenden Bauunterlagen ruht) sowie die Innensanierung des Umkleidetракtes auf dem Sportplatz. Für die Flutlichtanlage konnten umfangreiche Spenden von der Sparda-Bank-Stiftung und vom örtlichen Edeka-Markt eingeworben werden. Abschließend dankte er allen Abteilungsleitern und Vorstandsmitgliedern für deren ehrenamtliche Tätigkeit.

Daniel Dettmer berichtete anschließend über die insgesamt 27 Gratulationen des erweiterten Vorstandes im vergangenen Jahr:

1)	05.02.	Edeltraud Gacioch	70 Jahre
2)	09.02.	Helga Pohk	65 Jahre
3)	08.03.	Helga Wurbs	65 Jahre
4)	19.03.	Winfried Krebs	75 Jahre
5)	31.03.	Helga Seeberger	65 Jahre
6)	20.04.	Egon Duve	80 Jahre
7)	09.05.	Ingrid Jähne	60 Jahre
8)	19.05.	Heide Duckstein	65 Jahre
9)	31.05.	Liselotte Zimmermann	75 Jahre
10)	06.06.	Anneliese & Hermann Stoffregen	Goldene Hochzeit
11)	16.06.	Reinhold Wagner	65 Jahre
12)	02.07.	Erika Bode	70 Jahre
13)	04.07.	Ursula Schlüter	83 Jahre
14)	07.07.	Walter Künne	75 Jahre
15)	10.07.	Johanna & Günther Grave	Goldene Hochzeit
16)	15.07.	Gisela Erichson	83 Jahre
17)	25.07.	Elisabeth Runte	65 Jahre
18)	04.09.	Anna-Maria Mallon-Michels	50 Jahre
19)	04.09.	Ursula Dorn	60 Jahre
20)	26.09.	Holm Plönnings	65 Jahre
21)	30.09.	Simone Lange	50 Jahre
22)	07.11.	Roswitha Franke-Korthals	50 Jahre
23)	13.11.	Mike Sobotzig & Ecki	Hochzeit
24)	16.11.	Christel Duve	70 Jahre
25)	26.11.	Jürgen Gerth	65 Jahre
26)	03.12.	Andreas Rother	50 Jahre
27)	22.12.	Sigrun Kühnel	70 Jahre

Bernd Dettmer erklärte als **Pressewart**, dass der Sportspiegel im vergangenen Jahr nicht mehr kostenlos gedruckt werden konnte. Die Druckerei Gutenberg war nicht länger bereit, den Druck zu übernehmen, da aus dem Dibbesdorfer Gebiet trotz dieser Werbung keine Aufträge eingetroffen sind. Die erste Ausgabe des Jahres wurde daher gegen Entgelt dort gedruckt. Für die zweite Ausgabe wurde das Angebot der Druckerei Printograph wahrgenommen, da dieses sowohl preislich als auch aufgrund der Nähe günstiger ist.

Vom **Fußball** berichtete Torben Aster als Vertretung für den Abteilungsleiter Martin Flack: Der Saisonhöhepunkt war sicher der Aufstieg der 1. Herren in die 1. Kreisklasse sowie der dritte Platz der Damen in der ersten Großfeld-Saison. In der aktuellen Saison spielen beide Teams in der oberen Tabellenhälfte mit, wobei jeweils noch Luft nach oben ist. Die Tischlerei Stövesandt hat für diese Saison einen neuen Satz Freizeitanzüge gesponsert.

Die Alte Herren und die Senioren spielen im Vergleich zur letzten Saison mit fast unverändertem Kader weiter. Zu guter Laune kam den Alten Herren, dass das Einstiegsalter im Kreis Braunschweig auf 32 Jahre herabgesetzt wurde, wodurch der Altersdurchschnitt gesenkt werden konnte.

Neben dem reinen Spielbetrieb gab es eine Mannschaftsfahrt der 1. Herren in den Harz sowie das traditionelle Edeka-Turnier im Spätsommer. Außerdem gab es eine Mannschaftsfahrt der Alten Herren und eine gemeinsame Braunkohlwanderung mit den Senioren.

Die zwei Großprojekte auf dem Sportplatz waren die Sanierung des Sportheims mit Mitteln der Stadt sowie der Bau der Flutlichtanlage. Bei der Sanierung des Sportheims wurden alle schadstoffbelasteten Decken entfernt und durch neue ungefährliche und dabei auch hellere Materialien ersetzt. Der Bau der Flutlichtanlage läuft noch, wobei bereits in Eigenleistung Kabelkanäle und Fundamente vorbereitet wurden und nun die Verkabelung ansteht. Leider waren dort immer die gleichen Helfer anzutreffen, nämlich die 1. Herren incl. Trainer Winni Puls, Peter Troitsch, Bernd Dettmer, Torben Aster und Axel Steinke. Torben Aster richtete zum Abschluss ein großes Dankeschön für die Unterstützung durch Trainer, Betreuer, Börsenvertreter und Helfer aus.

Anschließend berichtete Torben Aster über den **Jugendfußballbereich**: Mittlerweile ist nur noch ein Jugendspieler unter 18 Jahren im Verein aktiv. Wenn dieser im Laufe des Jahres seinen Geburtstag feiert, wird damit das 1989 unter der Regie von Reinhard Aster, Dietmar Grösche und Bernd Dettmer gestartete Unternehmen „Jugendfußball in Dibbesdorf“ nach über 20 Jahren und zu Spitzenzeiten mehr als 100 aktiven Kindern ein vorläufiges Ende nehmen. Positiv ist zu berichten, dass sich ein Großteil der 1. Herren aus ehemaligen Jugendspielern rekrutiert.

Für die **Aerobicabteilung** berichtete die Abteilungsleiterin Susanne Stutzig. Es gab im vergangenen Jahr keine wesentlichen Veränderungen. Für dieses Jahr steht fest, dass die bisherige Übungsleiterin (seit Oktober 2004)

Annette Dohmes zum April aus privaten Gründen aufhört. Leider konnte noch keine Nachfolgerin gefunden werden. Der diesjährige Tanz in den Mai war mit 103 Gästen - davon auch 17 Sängerinnen - so gut wie noch nie zuvor besucht, so dass die Veranstaltung natürlich auch in diesem Jahr wiederholt wird. Ein weiteres Event war die Teilnahme am Menschenkicker anlässlich des 60. SKG-Jubiläums, die zwar sehr Spaßig war, aber auch zu der ein oder anderen Blessur geführt hat. Der Höhepunkt des Jahres sollte die Fahrt nach Brüssel sein, die jedoch aufgrund einiger Pannen beim Flug, im Hotel oder im Restaurant und der allgemein nicht so schön empfundenen Stadt nicht in allerbesten Erinnerung bleiben wird. Im nächsten Jahr soll es nach Köln gehen und hoffentlich wieder besser werden.

Daniel Dettmer berichtete vertretend für Martina Pöll von der **Funktionsgymnastik**: Das Kursprogramm hat seinen Schwerpunkt bei der Kräftigung der Muskulatur im Oberkörperbereich. Die in der Halle vorhandenen Geräte werden zahlreich eingesetzt um den 16 Teilnehmerinnen zwischen 26 und 70 Jahren Abwechslung zu bieten. Neben dem Sport hat sich die Gruppe in der vergangenen Woche zum Neujahrssessen.

Die **Seniorengymnastik** wird seit gut einem Jahr von Martina Pöll geleitet. Nach einer kurzen Eingewöhnungsphase sind die Teilnehmerinnen jetzt wieder voll dabei und gehen den Übungen mit den Schwerpunkten Kräftigung und Dehnung, aufgelockert durch Ruhephasen, nach. Zum Jahresabschluss gab es ein gemeinsames Frühstück.

Für das **Kinderturnen** berichtete Annette Bäumler in Vertretung für Susann Wehle, dass es seit einem Dreivierteljahr Zeit wieder eine Gruppe für Kinder von 3-6 Jahren gibt. Sie leitet die Gruppe gemeinsam mit Syrka Surm und bietet den Kindern eine Mischung auf Tanz, Musik und Geräteturnen. Es kommen jede Woche 15-18 Kinder aus Dibbesdorf, Hondelage und dem Volkmaroder Neubaugebiet, womit die Gruppe auch voll ausgelastet ist, so dass es sogar eine Warteliste gibt. Ende des letzten Jahres konnte als neues Gerät ein Barren organisiert werden, so dass jetzt noch weitere Übungen möglich sind. Mit den Kindern wurde außerdem ein Laternenumzug veranstaltet und gemeinsam Weihnachten gefeiert, wobei sogar der Weihnachtsmann zu Besuch kam.

Beim Eltern-Kind-Turnen sind momentan rund 10 Kinder aktiv, die sich in Geräteparcours austoben. Zusätzlich gab es zwei Kaffeemittage - einmal im Sommer und einmal vor Weihnachten - bei dem sich Kinder und Eltern austauschen konnten. Da nun aufgrund der neuen Gruppe die Möglichkeit besteht, nach dem Eltern-Kind-Turnen ein weiteres Angebot wahrzunehmen, besteht die Hoffnung, dass die Ein- und Austrittsfluktuationen in Zukunft etwas abnehmen.

Der **Frauenchor**, vertreten durch die Abteilungsleiterin Ingeburg Deppe, hatte im vergangenen Jahr 17 Auftritte. Zu den alljährlichen Aktivitäten wie Braunkohlwanderung, Arbeitswochenende in Langeleben und Weihnachtsfeier gab es weitere herausragende Ereignisse: Als erstes ist das 60. Chorjubiläum im Mai zu nennen. Mit geladenen Gastchören wurde eine musikalischer Nachmittag gefeiert der anschließend in gemütliches Beisammensein mündete. Beim 60. SKG-Jubiläum wurden zum Kommers einige Lieder vorgetragen und ein Aerobic-Auftritt musikalisch untermalt. Diese Kooperation ist so gut angekommen, dass die beim Aerobic-Festival in Essenrode noch einmal wiederholt wurde. Weiterhin gab es einen Auftritt in Essehof für Unicef sowie diverse Weihnachtsfeiern und Geburtstagsständchen.

Bei der **Schützenabteilung** nimmt eine Seniorenmannschaft am Rundenwettkampf der 2. Kreisklasse teil, berichtete Rainer Siebert. Die Mannschaft hat die vergangene Saison auf dem zweiten Platz beendet. Traditionell hat die Abteilung „ihre“ Halle vor der Sommerpause grundgereinigt und danach den Grill angefeuert. Das Jahresabschlussessen fand im Jägerhof in Volkmarode statt. Dies kam so gut an, dass ein Osteressen an gleicher Stelle geplant ist.

Über die **Tischtennisabteilung** informierte Bernhard Illner. 14 Spieler/innen nehmen an den Übungsstunden teil. Es gibt jedoch keine offiziell gemeldete Mannschaft, alles ist „nur Spaß“. Der Sommerausflug mit Partnern ging im vergangenen Jahr nach Wernigerode in den Miniaturpark. Bei strahlendem Sonnenschein waren anschließend auch Biergärten ein beehrtes Ausflugsziel. Die Neujahrswanderung ging nach Essehof in ein bekanntes Restaurant mit neuer Bewirtschaftung - leider nicht 100%ig empfehlenswert.

Erik Stolze berichtete für den **Festausschuss** vom Volksfest: Das 50. Volksfest war in Vergleich zu den Vorjahren noch einmal recht ordentlich besucht. Leider war in den letzten zehn Jahren eine stetige Abnahme des Interesses am Volksfest zu beobachten. So ging die Zahl der Schützen auf die Königsscheibe von 100 auf rund 25 zurück. Der Festball wird nicht mehr von 250, sondern von 100 Gästen besucht und beim Frühstück sind von ehemals 400 Gästen noch 150 übrig geblieben. Finanziell konnte das 50. Volksfest aufgrund der Festschrift gerade noch einmal mit einer schwarzen Null beendet werden, die Zeiten für große Zeltfeste scheinen aber vorbei zu sein. Aus diesem Grund ist der Festausschuss zurückgetreten und möchte somit Platz für etwas neues schaffen.

Bernd Dettmer dankte allen Berichtenden für ihre Ausführungen und den Abteilungs- und Übungsleitern noch einmal für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit.

7. Bericht des Geschäftsführers, Bericht der Kassenprüfer und Entlastung

Claus Kräft stellte die Bilanz des vergangenen Jahres anhand einiger Zahlen vor. Unter dem Strich sind rund 4.000,- Euro übrig geblieben. Damit sind ca. 17.000,- Euro an liquiden Mitteln verfügbar. Der Abschlag für Wasser war im vergangenen Jahr deutlicher höher als im vergangenen Jahr, da 2008 ein offener Wasserhahn auf dem Sportplatz für stark erhöhten Wasserverbrauch gesorgt hat. 2010 ist also an dieser Stelle mit einer Entspannung zu rechnen.

Kassenprüfer waren Christina Rosenmüller und Erik Stolze. Christina Rosenmüller berichtete, dass sie die Kasse geprüft und keine Unregelmäßigkeiten festgestellt haben. Sie bat daher die Versammlung um Entlastung des Geschäftsführers Claus Kräft, die einstimmig gewährt wurde.

8. Wahl eines Alterspräsidenten

Bernd Dettmer bat um Vorschläge für das Amt des Alterspräsidenten. Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wurde Erik Stolze.

9. Entlastung des Vorstandes

Erik Stolze bat um die Entlastung des Vorstandes, die von der Versammlung einstimmig gewährt wurde.

10. Wahlen des Vorstandes

Erik Stolze erklärte, dass der Vorstand komplett zur Wiederwahl zur Verfügung stünde. Da es keine weiteren Vorschläge gab, stellte er die Block-Wiederwahl zur Abstimmung. Diese ergab die einstimmige Wiederwahl des bisherigen Vorstandes.

11. Wahl eines Kassenprüfers

Bernd Dettmer dankte der ausscheidenden Christina Rosenmüller für ihre zweijährige Tätigkeit und bat um Vorschläge für die Neubesetzung des Amtes. Vorgeschlagen wurden Beata Siebert - die nicht zur Verfügung steht - und Steffen Chmielnik. Die anschließende Wahl fiel einstimmig auf Steffen Chmielnik.

12. Wahl zweier neuer Mitglieder des Festausschusses

Sabine Possile und Erik Stolze haben langjährig die SKG im Dibbesdorfer Festausschuss vertreten und maßgeblich an der Organisation des Volksfestes mitgewirkt. Nach dem 50. Volksfest sind beide - ebenso wie Hans-Gerd Rosenmüller - zurückgetreten. Für die geleistete Arbeit bedankte sich Bernd Dettmer ausdrücklich und überreichte jeweils ein Präsent. Für das diesjährige Volksfest wurde bereits durch die Vorstände der drei beteiligten Vereine ein Grobkonzept erstellt. Für die weitere Ausgestaltung wurde um Vorschläge für die zwei neuen Vertreter der SKG gebeten. Vorgeschlagen wurde Torben Aster, der jedoch nicht zur Verfügung steht. Da es keine weiteren Vorschläge gab, wird der geschäftsführende Vorstand die Arbeit zunächst kommissarisch weiterführen. Bernd Dettmer erklärte zum Abschluss, dass dennoch jede Hilfe gern gesehen ist und sich Interessierte gerne auch jederzeit im Anschluss an die Sitzung melden können.

13. Antrag auf Änderung der Vereinssatzung

Bernd Dettmer erläuterte die Gründe für die Notwendigkeit der Änderung der Vereinssatzung. Zum ersten geht es darum, die rechtlichen Anforderungen bezüglich der neu eingeführten Ehrenamtspauschale zu erfüllen. Diese ermöglicht die steuerfreie Zahlung von bis zu 500,- Euro jährlich an ehrenamtlich im Verein Tätige. Ohne die satzungrechtlichen Voraussetzungen könnte dem Verein schlimmstenfalls die Gemeinnützigkeit aberkannt werden. Er betonte dabei, dass keine derartige Zahlung geplant ist, aber die nötigen Änderungen in der Satzung verankert werden sollten und erläuterte anschließend die geplanten Änderungen im Wortlaut anhand ausliegender Ausdrucke. Zum zweiten soll die in der Satzung geregelte Kündigungsfrist an die aktuellen Erfordernisse angepasst werden. Die Kündigungsmöglichkeit besteht bisher zum Jahresende mit einer Frist von drei Monaten und soll zukünftig zum Quartalsende mit einer Frist von einem Monat möglich sein. Die anschließende Abstimmung ergab einstimmig, dass die Satzung in beiden Punkten geändert werden soll.

14. Geplante Veranstaltungen

Bernd Dettmer bat darum, einige für das Jahr 2010 bereits feststehende Termine zu beachten.

24. Januar	Braunkohlwanderung des Frauenchores
06. Februar	Braunkohlwanderung
13. März	Stadtputztag
16.-18. April	Arbeitswochenende des Frauenchors in Langeleben
30. April	Tanz in den Mai
10.-12. September	51. Volksfest
12. November	Preisskat

15. Anträge und Verschiedenes

Bernd Dettmer berichtete, dass drei Haushaltsanträge beim Vorstand eingegangen sind, über die in der Vorstandssitzung im Februar beraten wird.

Abschließend bedankte bei den Helfern für den Auf- und Abbau sowie bei den Zapfern Torsten Zickfeld und Matthias Mädler, und beendete den offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung.

Bernd Dettmer
- 1. Vorsitzender -

Daniel Dettmer
- Schriftführer -